

FC Haunstetten überwintert als Tabellenletzter

Haunstetten(htr) Der FC Haunstetten verlor das Derby gegen die DJK/SV Wallnsdorf mit 2:4(0:1) und überwintert als Tabellenletzter in der Kreisklasse Neumarkt/Jura Süd. Die Niederlage wäre ohne weiteres vermeidbar gewesen, wenn die Mannschaft von Trainer Hubert Brigl zum einen ihre Torchancen besser genutzt und zum anderen den Gästen das Toreschießen nicht so leicht gemacht hätte. Durch das mangelhafte Abwehrverhalten des FC Haunstetten kommen die Gegner immer wieder zu leichten Toren, so dass bereits 41 Gegentore zu Buche stehen. Auch gegen Wallnsdorf waren zwei Treffer in der Kategorie Gastgeschenke mit dabei.



Jonas Vogt versucht hier, seinen Gegenspieler abzuschütteln.

Zunächst hatte der FCH die besseren Torchancen. In der 25. Minute klatschte ein Schuss von Soner Bayrakdar an die Querlatte des DJK Gehäuses. Fünf Minuten später hatte Tobis Mehringer auf der rechten Seite freie Bahn, sein Abschluss landete aber nur am Außennetz. Im Gegenzug ermöglichte das erste Gastgeschenk die 0:1 Führung für die DJK durch Philipp Haas. In der 39. Minute fiel beinahe das 0:2, als ein Freistoß von Spielertrainer Rainer Brückel am Pfosten landete. Dann war wieder der FC an der Reihe. Zunächst drückte Jonas Vogt eine Hereingabe von Mehringer am kurzen Pfosten neben das Tor. Beim nächsten Angriff kam Jakob Neumeier eine Fußspitze zu spät, um eine scharfe Flanke von Lukas Betz im Tor unterbringen zu können. Schließlich stand dem FC kurz vor der Halbzeit das Glück zur Seite, als der Ball bei einem Schuss eines DJK Stürmers am rechten Pfosten, dann am linken Pfosten und schließlich in den Armen von Torwart Andreas Huber landete.

Nach der Pause kämpften die Gastgeber sofort um den Ausgleich, den in der 55. Minute FC Torjäger Lukas Betz besorgte. Er verwandelte einen an Soner Bayrakdar verschuldeten Foulelfmeter sicher zum 1:1. Das Unentschieden hielt keine zwei Minuten, denn mit dem zweiten Gastgeschenk erhöhte der eingewechselte Niklas Flierl auf 1:2. Einen sehenswerten Treffer sahen die Zuschauer in der 61. Minute. Eine Flanke von der linken Seite nahm Matthias Karg direkt und versenkte die Kugel aus 20 Meter zum 1:3 im Tor. Haunstetten gab sich noch nicht geschlagen und profitierte in der 66. Minute ebenfalls von einem Abwehrfehler der Gäste. Bei einem Freistoß von Maximilian Nuber behinderten sich DJK Torwart Dominic Hackner und ein DJK Abwehrspieler gegenseitig, so dass der Ball ohne Berührung ins lange Eck fiel. Und wieder dauerte es nur zwei Minuten, bis Wallnsdorf den alten Torabstand hergestellt hatte. Haas spazierte durch die FC Abwehr und legte für Sebastian Rupp auf, der aus 11 Meter ins rechte untere Eck traf. Der letzte gefährliche Angriff des FC Haunstetten lief in der 75. Minute über Mehringer und Betz, brachte aber keinen Erfolg mehr ein. Die physischen und moralischen Kräfte auf Haunstettner Seite schwanden immer mehr, so dass Wallnsdorf den Vorsprung sicher über die Zeit brachte.

Haunstetten: Andreas Huber, Johannes Schneider, Maximilian Nuber, Christian Kögler, Josef Mittermeier (74. Michael Schneider), Tobias Mehringer, Jonas Vogt, Lukas Schneider, Soner Bayrakdar (67. Dominik Raab), Lukas Betz, Jakob Neumeier (70. Rupert Schmidt)

Von Hubert Schneider